

# Bayerisches Landeszupforchester gastiert in Großalmerode

Am 22.06.2019 um 19 Uhr konzertiert das Bayerische Landeszupforchester (BLZO) unter der Leitung von Oliver Kälberer im Rathaussaal in Großalmerode.

Das **Bayerische Landeszupforchester** (BLZO) ging im Jahr 1981 aus dem Bayerischen Landes-Jugend-Zupf-Orchester hervor und ist eine Fördermaßnahme des „Bundes Deutscher Zupfmusiker, Landesverband Bayern e.V.“ Im BLZO musizieren engagierte und qualifizierte Laienspieler, Musikpädagogen und ehemalige Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“.

Die in Großalmerode lebende und arbeitende Mandolinistin und Dirigentin, Ariane Lorch, ist seit 2015 Konzertmeisterin und Dozentin dieses Klangkörpers. So freuen sich die Spieler des BLZO auf ein ganz besonderes Konzert in Nordhessen. Das von Ariane Lorch geleitete Orchester „**Con Favore**“ des Mandolinen- und Gitarrenvereins 1923 Wickenrode wird das Konzert im Juni eröffnen und einen Einblick in sein neues Programm geben, aber auch geliebte Werke des vergangenen Jahres wiederholen. Am Ende des Begegnungskonzertes steht ein Stück, das alle Musiker auf der Bühne vereint.

Das Konzert in Großalmerode bildet den Abschluss einer mehrtägigen Probenphase, die in Witzenhausen stattfindet. Die Musik könnte abwechslungsreicher nicht sein: So steht eine Sinfonie von Wolfgang Amadeus Mozart, ein griechisches Konzertstück „Rapsodia Vissani“ des Komponisten Rossen Balkansi, die Wolkensteiner Lieder des Altphilologen Dr. Silvan Wagner, der hier Themen aus dem Leben des Minnesängers Oskar von Wolkenstein sehr farbig für Zupforchester verarbeitet hat und als Höhepunkt eine Komposition des Dirigenten Oliver Kälberer „Zong 1“ auf dem Programm.

Oliver Kälberer leitet das BLZO seit 2010. Er studierte Gitarre in Würzburg bei Hans Koch und Komposition in München bei Prof. Dieter Acker. Ergänzende Studien folgten bei György Kurtág, Peter Kiesewetter, György Ligeti & Sergiu Celibidache. Außerdem spielt er Mandoline und Kontrabass. Er komponiert vor allem Kammermusik und Orchesterwerke für Zupfinstrumente. Er leitet das Ensemble Roggenstein – das vielleicht beste deutsche Vereinszupforchester der Gegenwart – denn mit diesem Ensemble wurde er 9 mal Preisträger des Deutschen Orchesterwettbewerbes.

Das BLZO begeistert sein Publikum nicht nur bei zahlreichen Konzerten in Deutschland. Gastspiele führten es auch nach Russland, Kanada, Japan, Thailand, England, Italien, Luxemburg, in die USA und in die Niederlande. 2015 unternahm man eine einwöchige Reise nach Schottland. Inzwischen dokumentiert eine Reihe von Tonträgern das Schaffen des Orchesters.

Karten für das Konzert (im Vorverkauf 8 €, an der Abendkasse 10 €) gibt es in der Bürger-Information Großalmerode oder über die Musikschule Lorch.